

# Zwei Fremde

Von Salamandra

## Kapitel 9: Kapitel 9

Seit David Denis den Ring angesteckt hatte sind einige Tage verstrichen. In der Schule wurde er nach seiner neuen Freundin gefragt. Die roten Male sind seinen Klassenkameraden schon lange aufgefallen, doch da er jetzt auch einen Ring trug, trauten sie sich zu fragen. Denis winkte nur ab. Niemand kam auf die Idee das David sein Partner ist. Nicht zu Letzt, da dieser keinen Ring trug. Obwohl er offensichtlich viel mehr Zeit mit David verbrachte als sonst. Es wurde gemunkelt das er wieder mit Isi zusammen ist. Aber diese Tat die Sache nur mit „So ein Quatsch“ runter. Isi wusste sehr wohl über die beiden bescheid. Denis verbrachte nach wie vor viel Zeit mit ihr und redete oft über David mit ihr. Auch die Sache mit dem Ring hatte er ihr erzählt.

An diesem Nachmittag hatten Doppel-D eine Verabredung mit Dean. Dean beschwerte sich theatralisch darüber bei David das sein bester Kumpel keine Zeit mehr für ihn hat, seit er mit Denis zusammen ist.

Sie verabredeten sich im Park. Allerdings lies sich David durch Denis entschuldigen, das er später kommt, da er noch einen Termin bei einer Wohnungsbesichtigung hat. Denis und Dean unterhalten sich. Beide sind nicht aufs Maul gefallen und verstanden sich ziemlich gut.

„Oh, was ist den das?“ Dean hat Denis Ring bemerkt.  
„Den hab ich David zu verdanken...“ sagte er und hob seine Hand um Dean den Ring zu zeigen. „Wundert mich, das er dir das nicht erzählt hat.“  
„...“  
„Was?“ fragte Denis.  
„Nichts.“  
„Halt mich nicht für blöd, okay?“ Denis mochte es nicht wenn ihm offensichtlich et-was vorenthalten wurde.

„Weißt du, Davids letzte Beziehung vor dir, lag schon eine ziemliche Zeit zurück.“ Begann Dean.  
„Und was hat das mit dem Ring zu tun?“

„Das weiß ich nicht. Aber von all seinen Beziehungen gab es nur eine Person der er vor dir einen Ring geschenkt hatte, und das war...“

„Kevin.“

Kevin drehte sich um.

Freudestrahlend kam David auf ihn zu.

„Hey!“

Sie fielen sich in die Arme, umarmten einander, küssten sich. David legte seine Stirn an die von Kevin.

Es war Winter.

Beide waren in dicke Winterjacken eingehüllt und ihr Atem warf weiße Wolken.

Sie verankerten die Hände ineinander und gingen in Davids Wohnung.

Dort war es wohlig warm.

Sie aßen zusammen und machten es sich anschließend bequem.

David kniete sich vor Kevin mit einer kleinen Schatulle.

Kevin machte große Augen.

Er ahnte was ihn erwartete.

Langsam öffnete David das Kästchen und nahm einen kleinen Ring daraus.

Wortlos strich er ihm Kevin über den Finger.

Kevin rutschte von der Bettkante zu David auf den Boden runter.

Sie verankerten ihre Finger und küssten sich.

Noch die ganze Nacht über, in der Kevin neben David im Bett lag, strahlte er den Ring an.

Wie üblich gingen David, Kevin, Dean und Noel am kommenden Wochenende ins Maxims. Es verging fast keine Woche in der sie nicht dort waren.

Kevin und Noel waren bereits im Club.

David und Dean kündigten sich für später an, da sie noch bei Deans Schwester waren.

Noel setzte sich recht schnell ab und verschwand mit ein paar anderen Freunden, sodass Kevin allein an der Bar zurück blieb.

Es dauerte nicht lange, da setzte sich Adrian zu ihm.

Sie kannten sich.

„Hey.“

„Hey.“

„Bist du allein hier?“ fragte Adrian.

„Nein, Noel ist auch irgendwo.“

„Noel? Ich dachte du bist mit David zusammen?“

„Ja, aber er und Dean kommen erst später.“

„Ach so. Dann langweilst du dich also hier alleine rum.“

„Sieht so aus.“

„Was hälst du davon, komm doch mit zu mir.“

„Was?“

„Na ich wohn doch gleich neben an.“

„Das... weiß ich. Aber ich warte hier auf David.“

„Das ist kein Problem, von meinem Zimmer aus sieht man den Eingang vom Maxims.“  
Adrian wartete einen Moment ehe er noch anfügte: „Du kannst dich natürlich auch hier zu Tode langweilen.“

Kevin überlegte einen kurzen Augenblick: „Einverstanden.“

Damit stand er auf und verließ mit Adrian das Maxims.